

16.08.2017 – Nr. 23

DORNA und ADAC beschließen gemeinsame Nachwuchsförderung

- ADAC NEC Northern Europe Cup und der European Talent Cup mit gleichem Reglement
- Die besten Talente aus den Serien erhalten Chance zum weiteren Aufstieg
- Nachwuchssport zu geringeren Kosten

Im Rahmen des MotoGP-Rennens auf dem Red Bull Ring haben sich ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk und DORNA CEO Carmelo Ezpeleta auf eine noch engere gemeinsame Nachwuchsförderung verständigt. Spätestens ab dem Jahr 2019 werden der European Talent Cup, organisiert von DORNA, und die Standardklasse des ADAC Northern Europe Cup nach dem gleichen Reglement ausgetragen. Auch die weitergehende Förderung in die nächsthöheren Klassen wird in den Serien einheitlich sein. Damit ist es für die Nachwuchspiloten zukünftig unerheblich, ob sie im ADAC Northern Europe Cup oder in einem der DORNA Talent Cups starten, denn in beiden Serien herrschen dieselben Voraussetzungen. Aufgrund des identischen Reglements sparen die Teilnehmer auch Reisekosten, da die jungen Talente an der an ihrer Heimat nächstgelegenen Serie teilnehmen werden.

„Mit dem neuen Konzept schaffen wir eine europaweite Vergleichbarkeit zwischen den Nachwuchstalente. Denn in den Nachwuchsserien ist Chancengleichheit sichergestellt“, so ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk. „Ich freue mich, dass die DORNA so intensiv mit uns zusammenarbeitet und wir dadurch eine starke und europaweite einheitliche Nachwuchsförderung darstellen können.“

„Die Nachwuchsförderung des ADAC beeindruckt mich schon lange. Der ADAC Northern Europe Cup hat sich in den vergangenen zwei Jahren sehr gut entwickelt. Wir brauchen kein Wettrennen zwischen den Nachwuchsserien, sondern wollen, dass sich die besten Nachwuchstalente europaweit an einem einheitlichen Standardweg in die Weltspitze orientieren können“, sagt DORNA CEO Carmelo Ezpeleta.

Die Details zur Zusammenarbeit werden in den nächsten Monaten ausgearbeitet. Spätestens ab der Saison 2019 werden beide Rennserien vereinheitlicht sein.

Pressekontakt

ADAC Northern Europe Cup Moto3

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

